

Global Uranium veröffentlicht Update über das Bohrprogramm beim Northwest Athabasca-Joint Venture-Projekt

24.02.2025 | [DGAP](#)

Global Uranium gibt Zeitplan für den Beginn der Bohraktivitäten Anfang März bekannt

Calgary, 24. Februar 2025 - [Global Uranium Corp.](#) (CSE: GURN | OTC: GURFF | FRA: Q3J (das "Unternehmen")) freut sich, ein Update über sein Bohrprogramm beim Northwest Athabasca("NWA")-Projekt, einem Joint Venture mit dem Betreiber Forum Energy Corp. (dem "Betreiber"), in Nord-Saskatchewan geben zu können. Die Aktivitäten zur Mobilisierung schreiten weiter voran. Das Unternehmen ist somit im Zeitplan für die Aufnahme der Bohrarbeiten Anfang März.

Die Arbeiten am Projektstandort machen sichtbare Fortschritte, wobei sich das Team aktiv um die Logistik kümmert, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten. Der Betreiber hat den Lufttransport für das Personal und wichtige Materialien organisiert, wobei der erste Flug in wenigen Tagen erfolgen soll. Die schwere Ausrüstung und zusätzliche Versorgungsgüter werden je nach Bedarf geliefert. Bei den Vorbereitungen am Standort sind ebenfalls Fortschritte zu sehen. Der Schwerpunkt liegt hierbei darauf, die Landebahn und das Camp einzurichten, um die laufenden Aktivitäten zu unterstützen. Es werden strategische Planungen umgesetzt, um einen stetigen Fortschritt aufrechtzuerhalten und das Bohrprogramm weiter erfolgreich voranzutreiben.

Auf der Grundlage der kürzlich verarbeiteten geophysikalischen Daten hat das Unternehmen die Auswahl seiner Bohrziele weiter verfeinert. Das erste Bohrziel ist leicht zugänglich, wobei noch die Ergebnisse zusätzlicher geophysikalischer Ergebnisse erwartet werden, um das Zielgebiet noch weiter einzugrenzen. Derzeit wird zudem ein Vertrag zur Durchführung einer geoelektrischen Untersuchung abgeschlossen. Es wird erwartet, dass die Datenerhebung ca. zwei bis drei Wochen in Anspruch nehmen wird. Sofern die Witterungsbedingungen es erlauben, soll mit den Bohraktivitäten Anfang März begonnen werden.

"Wir freuen uns über den stetigen Fortschritt beim Northwest Athabasca-Projekt, bei dem der Beginn unseres Winterbohrprogramms bevorsteht. Das Team hat ausgezeichnete Arbeit bei der Handhabung der logistischen Aktivitäten geleistet und für eine reibungslose Mobilisierung gesorgt. Dadurch liegen wir bei der Aufnahme der Bohraktivitäten für Anfang März genau im Zeitplan," erklärte Ungad Chadda, CEO von Global Uranium. "Die weitere Eingrenzung unserer Bohrziele auf der Basis der verarbeiteten geophysikalischen Daten hat unsere Vorgehensweise zusätzlich bestätigt. Wir sind außerdem zuversichtlich, dass uns die bevorstehende geoelektrische Untersuchung weitere wertvolle Informationen liefern wird."

Angesichts der Fortschritte bei der Mobilisierung und bei den wichtigsten logistischen Herausforderungen liegt das NWA-Projekt beim Winterbohrprogramm auf Kurs. Das Unternehmen wird die Anleger weiter auf dem Laufenden halten, sobald die Bohraktivitäten beginnen und weitere Untersuchungsergebnisse zur Verfügung stehen.

Qualifizierte Person

Jared Suchan, Ph.D., P.Geo., Vice President of Exploration von Global Uranium und eine qualifizierte Person (gemäß der Definition dieses Begriffs in National Instrument 43-101), hat den Inhalt dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt.

Über Global Uranium Corp.

[Global Uranium Corp.](#) richtet sein Hauptaugenmerk auf die Exploration und Erschließung von Uranvorkommen mit Schwerpunkt in Nordamerika. Das Unternehmen besitzt zur Zeit folgende zentrale Uranprojekte: die Wing Lake-Liegenschaft im Gebiet Mudjatik im Norden der kanadischen Provinz Saskatchewan; das Northwest Athabasca Joint Venture mit [Forum Energy Metals Corp.](#) und [NexGen Energy Ltd.](#) in der Region Northwest Athabasca in Saskatchewan sowie die Projekte Great Divide Basin District, Gas Hills District und Copper Mountain District in Wyoming (USA).

Für die Geschäftsführung

Ungad Chadda, CEO
587-330-0045
info@globaluranium.com

Hinweise bezüglich zukunftsgerichteter Aussagen: Bestimmte in dieser Pressemeldung enthaltene Aussagen stellen zukunftsgerichtete Informationen dar. Diese Aussagen beziehen sich auf künftige Ereignisse oder Leistungen. Die Verwendung von Begriffen wie "könnte", "beabsichtigt", "erwartet", "glaubt", "wird", "prognostiziert", "geschätzt" und vergleichbare Ausdrücke sowie Aussagen zu Angelegenheiten, bei denen es sich nicht um historische Fakten handelt, soll zukunftsgerichtete Information kennzeichnen und beruht auf den aktuellen Überzeugungen oder Annahmen des Unternehmens über das Ergebnis oder den Zeitpunkt solcher künftigen Ereignisse. Insbesondere enthält diese Pressemitteilung zukunftsgerichtete Informationen, die sich unter anderem auf die Absicht des Unternehmens beziehen, seine Explorationsbemühungen beim Projekt fortzusetzen, um das Potenzial des Projekts zu erschließen, und die Erwartung, dass der natürliche Schadstoffabbau dem Standort eine weitere Erholung erlaubt, ohne dass weitere Maßnahmen getroffen werden müssen.

Obwohl diese Aussagen auf angemessenen Annahmen der Unternehmensleitung beruhen, kann nicht gewährleistet werden, dass sich die zukunftsgerichteten Informationen als richtig erweisen werden. Zukunftsgerichtete Informationen unterliegen bekannten und unbekannten Risiken, Unwägbarkeiten und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Informationen ausgedrückt oder impliziert werden. Zu diesen Faktoren zählen: das Risiko, dass die Exploration beim Projekt nicht fortgesetzt wird, sei es infolge eines Mangels an finanziellen Mitteln oder aufgrund der Tatsache, dass die erforderlichen Genehmigungen oder Zulassungen nicht erteilt werden, durch eine Entscheidung im Ermessen der Leitung des Joint Ventures oder auf andere Weise; das Risiko, dass das Unternehmen die Exploration des Projekts nicht wie derzeit geplant fortsetzt, und dass die Explorationsaktivitäten, selbst wenn das Unternehmen sie fortsetzt, nicht die erwarteten Ergebnisse erzielen; Risiken, die mit der Exploration und Erschließung von Minerallagerstätten verbunden sind, einschließlich Risiken im Zusammenhang mit dem Erhalt der erforderlichen Genehmigungen und Zulassungen, Änderungen der Projektparameter oder Verzögerungen bei der Neudefinition von Plänen, die Tatsache, dass die Mineralexploration von Natur aus ungewiss ist und dass die Ergebnisse der Mineralexploration nicht unbedingt auf die tatsächliche Geologie oder Mineralisierung eines Projekts hinweisen; dass die Mineralexploration erfolglos sein oder nicht die vom Unternehmen erwarteten Ergebnisse erzielen könnte; Risiken in Zusammenhang mit Joint Ventures und andere Risiken und Faktoren, die das Unternehmen in seinen kontinuierlichen Offenlegungsunterlagen identifiziert hat, die auf dem SEDAR+-Profil des Unternehmens unter www.sedarplus.ca eingereicht wurden.

Die in dieser Mitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen gelten zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Mitteilung, und das Unternehmen ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, künftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, dass dies durch geltende Wertpapiergesetze vorgeschrieben wird. Aufgrund der hierin enthaltenen Risiken, Ungewissheiten und Annahmen sollten die Investoren kein unangemessenes Vertrauen in zukunftsgerichtete Informationen setzen. Die voranstehenden Ausführungen gelten ausdrücklich für alle in dieser Meldung enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen.

Die Canadian Securities Exchange hat den Inhalt dieser Pressemitteilung weder geprüft noch genehmigt oder abgelehnt.

Dieser Artikel stammt von Minenportal.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/557612--Global-Uranium-veroeffentlicht-Update-ueber-das-Bohrprogramm-beimNorthwest-Athabasca-Joint-Venture-Projekt>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).